

28. April 2010, Berlin  
Vorabendempfang am 27. April 2010

6. Handelsblatt Jahrestagung

# Russland.

## Umbruch und Aufbruch

» „Für jeden, der in Russland tätig ist oder sein wird,  
ist diese Veranstaltung sinnvoll und ein Muss.“

(Natalya Akhapkina, K+S KALI GmbH)



Dr. Klaus Mangold,  
Ost-Ausschuss



Dr. Heinrich Weiss,  
SMS group



Dr. Rüdiger Grube,  
Deutsche Bahn AG



Lutz Feldmann,  
E.ON AG



Dr. Gerd Lenga,  
KNAUF-Gruppe GUS

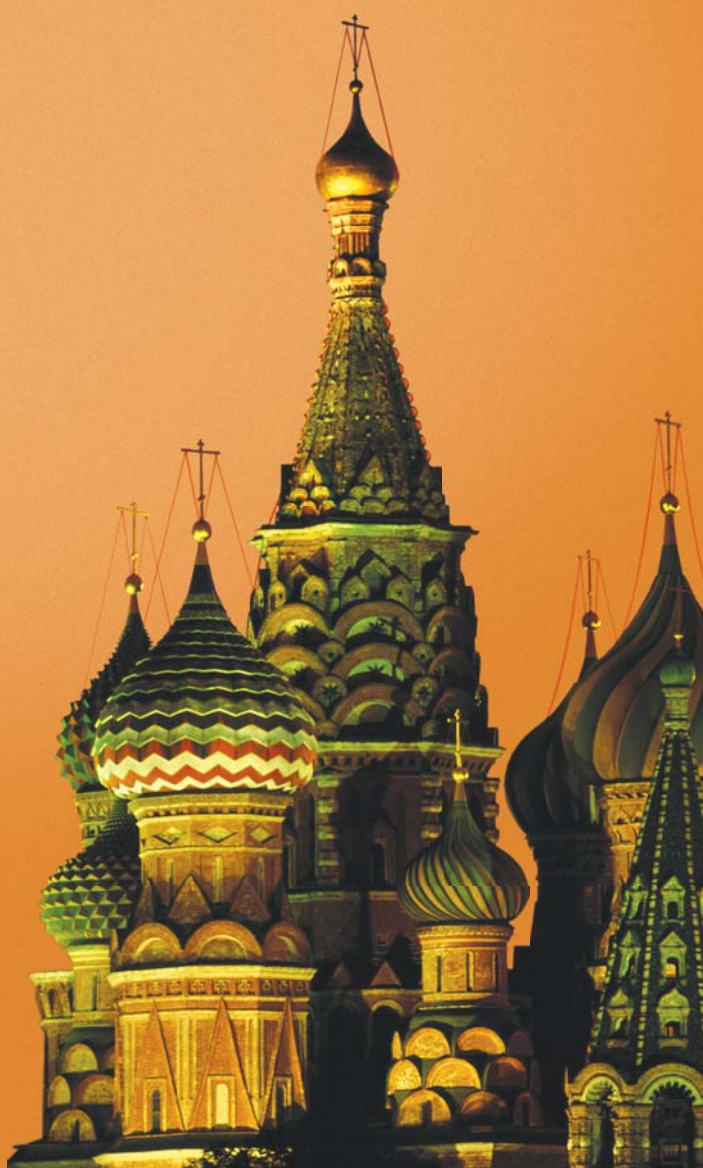


Dr. Otto Lose,  
Dyckerhoff AG



### Keynote

Hans-Joachim Otto MdB,  
Parlamentarischer Staatssekretär,  
Bundesministerium für  
Wirtschaft und Technologie



Mit freundlicher Unterstützung von:

**BEITEN BURKHARDT**

In Kooperation mit:



**Handelsblatt**

Substanz entscheidet.

# „Geschäftsklima in Russland hellt sich deutlich auf“

(Nachrichten für Außenhandel, 16. Dezember 2009)

Laut einer Umfrage des Ost-Ausschusses und der AHK Russland bei 206 deutschen Unternehmen verbessert sich das Geschäftsklima in Russland wieder. Für 17% der Unternehmen ist bereits jetzt eine Erholung spürbar, weitere 40% rechnen im Laufe des Jahres 2010 mit einem Wirtschaftsaufschwung. 40% der Unternehmen wollen Ihr Engagement sogar ausbauen. „Die deutschen Unternehmen versuchen sich nun für die kommende Erholung in eine gute Position zu bringen“, so Rainer Lindner, Geschäftsführer des Ost-Ausschusses. „Dies zeigt den hohen Stellenwert Russlands als Zukunftsmarkt für die deutsche Wirtschaft“, so Michael Harms, Vorstandsvorsitzender der Deutsch-Russischen Auslandshandelskammer.

## **Nutzen Sie die Handelsblatt Jahrestagung Russland als etablierte Austausch-Plattform für deutsche Investoren in Russland!**

Besuchen Sie den Jahrestreff, um sich über die aktuellen Rahmenbedingungen in Russland zu informieren und sich mit anderen Investoren über Ihre Erfahrungen auszutauschen! Hochrangige Russlandexperten werden 2010 im Rahmen der 6. Handelsblatt Jahrestagung über die aktuellen Trends und Rahmenbedingungen des Russlandgeschäftes informieren und mit den Teilnehmern diskutieren.

### Rückblick 2009

#### **So bewerteten Teilnehmer die 5. Handelsblatt Jahrestagung im Jahr 2009**

„Für Einsteiger sowie für Kenner ein Muss.“

(Walter Kiehl, LHI Leasing GmbH)

„Sehr gute Referenten, immer aktuell und spannende Themen.“

(André Scholz, Rödl & Partner)

„Gute Vogelperspektive auf wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen in Russland.“

(Ralph Löhner, Pentax Europe GmbH)

„Breites Beurteilungsspektrum vom Experten zu Entwicklungen zum Abgleich mit eigener Erfahrung.“

(Dr. Franz Sauter, THOST PM GmbH)

#### **Gute Gründe, warum Sie bei dieser Jahrestagung dabei sein sollten: Sie erhalten:**

- Praxiswissen für eine erfolgreiche Geschäftstätigkeit in Russland
- Persönlichen Kontakt zu Russland erfahrenen Praktikern und Beratern
- Erfahrungsaustausch auf höchster Ebene
- Informationen aus erster Hand
- Aufbau und Erweiterung Ihres Russlandnetzwerkes
- Ausführliche Tagungsunterlagen zur Nachbereitung

#### **Wer sollte an der Handelsblatt Jahrestagung teilnehmen?**

Vorstände, Geschäftsführer

Leiter der Abteilungen:

- Controlling und Konzernentwicklung
- Länderabteilungen
- Marketing, Vertrieb
- Einkauf
- Recht
- Steuern und Finanzen
- M&A

# Programm

## 27. April 2010

17.00 – 19.00

### Vorabend-Check-In

19.00 – 22.00

### Abendessen zum Networking

Das Handelsblatt lädt Sie sehr herzlich zu einem gemeinsamen Abendessen ein. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Erfahrungs- und Meinungsaustausch in informeller Runde und angenehmer Atmosphäre!

## 28. April 2010

8.30 – 8.50

Empfang mit Kaffee und Tee,  
Ausgabe der Tagungsunterlagen

8.50 – 9.00

### Begrüßung durch den Vorsitzenden

N.N.

9.00 – 9.20

### Keynote: Russlands Wirtschaft im Übergang – Chancen einer raschen Modernisierung

Dr. Klaus Mangold, Vorsitzender,  
Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft

9.20 – 9.40

### Keynote: Modernisierung der russischen Wirtschaft – eine gemeinsame Aufgabe

Dr.-Ing. E.h. Heinrich Weiss, Vorsitzender der Geschäftsführung,  
SMS group und Präsident, AHK – Deutsch-Russische Auslandshandelskammer

9.40 – 10.00

### Russland als strategischer Markt und Partner der Deutschen Bahn AG

Dr. Rüdiger Grube, Vorsitzender des Vorstandes, Deutsche Bahn AG

10.00 – 10.20

### Keynote: Deutsch-Russische Wirtschaftsbeziehungen im Fokus der neuen Bundesregierung

Hans-Joachim Otto MdB, Parlamentarischer Staatssekretär,  
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

10.20 – 10.40 Fragen und Diskussion

10.40 – 11.10 Pause mit Kaffee und Tee

11.10 – 11.30

### Investitionsbedingungen in Russland aus Sicht der E.ON AG

Lutz Feldmann, Mitglied des Vorstandes,  
Mergers & Acquisitions, Recht, Unternehmensentwicklung,  
Neue Märkte, E.ON AG

11.30 – 11.50

### Bau- und Bauzulieferindustrie – Rückblick und Stand nach der Krise

Dr. Gerd Lenga, Rechtsanwalt und Generalbevollmächtigter,  
KNAUF-Gruppe GUS

11.50 – 12.10

### Großprojekte in Russland – Lessons Learned

- Dyckerhoff in Russland - ein Erfahrungsbericht
- Prozess- und Produktinnovationen als Schlüssel zum Russischen Zementmarkt
- Modernisierungsdruck, nicht nur in Sachen Energieeffizienz

Dr. Otto Lose, Mitglied der Geschäftsleitung,  
Direktor Zentraleuropa Ost, Dyckerhoff AG

12.10 – 12.30

### Effektives wirtschaftspolitisches Lobbying in Russland

Michael Harms, Vorstandsvorsitzender,  
AHK – Deutsch-Russische Auslandshandelskammer

12.30 – 13.00 Fragen und Diskussion

13.00 – 14.15 Gemeinsames Mittagessen

14.15 – 14.35

### Chancen der russischen Modernisierungspolitik

- Medwedews Radikalkur für die russische Wirtschaft
- Intensivierung von strategischen Partnerschaften mit dem Westen
- Befürworter und Gegner der neuen Perestroika in Russland

Alexander Rahr, Programmdirektor Russland/Eurasien,  
Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik e.V. (DGAP)

14.35 – 14.55

### Aktuelle Bedingungen für Unternehmensinvestitionen in Russland aus Banken-Sicht

- Potenziale des russischen Marktes im Vergleich mit anderen Ländern Mittel- und Osteuropas



Eduard Albrecht



Dr. Andre Carls



Lutz Feldmann



Dr. Rüdiger Grube



Michael Harms



Dr. Gerd Lenga



Dr. Otto Lose



Dr. Klaus Mangold

- Erfolgsrezept: Nutzung intelligenter Finanzierungs- und Absicherungsinstrumente

Dr. **Andre Carls**, Chief Executive Officer, Commerzbank Central and Eastern Europe Holding

14.55 – 15.15

### **Produktion vor Ort: Notwendigkeit, Aussichten und Besonderheiten**

- Interessenkonflikt: Produktion vor Ort wird gewünscht, gleichzeitig aber kein Vertrauen in „made in Russia“
- Kriterien der Entscheidung für den Start der Produktion vor Ort
- Spezifika der technischen Projektabwicklung
- Einfluss der Zollprobleme und der technischen Regulierung auf das Produktionsvorhaben in Russland

**Eduard Albrecht**, Geschäftsführer, OOO Evonik Chimia Moskau

15.15 – 15.30 **Fragen und Diskussion**

15.30 – 16.00 **Pause mit Kaffee und Tee**

16.00 – 16.40

### **Rechtssicherheit in Russland – Sicherheiten und Kreditversicherungen im täglichen Unternehmensgeschäft**

- Neues aus dem Pfandrecht
- Bürgschaft und Bankgarantie
- Eigentumsvorbehalt und Erstreckungsformen
- Besonderheiten bei der Sicherungstreuhand
- Vollstreckungs- und Verwertungsverfahren
- Besonderheiten der staatlichen Kreditversicherung in Bezug auf Russland
- Aktuelle Deckungspolitik, aktuelle Deckungsformen
- Besonderheiten der privaten Kreditversicherung der Euler Hermes Gruppe in Bezug auf Russland
- Aktuelle Deckungspolitik, aktuelle Möglichkeiten der privaten Absicherung von Forderungen aus Exporten nach Russland
- Besonderheiten der Absicherung von Forderungen aus innerrussischen Geschäften

**Falk Tischendorf**, Rechtsanwalt, Partner und Leiter des Moskauer Büros von BEITEN BURKHARDT

**Andreas Steinborn**, Leiter der Moskauer Repräsentanz der Euler Hermes Kreditversicherungs-AG

16.40 – 17.00

### **Investieren in der Krise!?! – Warum es sich für bestehende Unternehmen und Neueinsteiger gerade jetzt lohnt (weiter) zu investieren**

- Investitionsmikroklima aus Sicht deutscher Unternehmen
- Vorteile der heutigen Situation für Markterschließung und -anteilerweiterung

- „Investieren“ in interne Strukturen als Erfolgsfaktor für die Zukunft

**André Scholz**, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater und Managing Partner Russland/GUS, Rödl & Partner

17.00 – 17.20

### **Technische Regulierung in Russland – Auswirkungen der neuen Technischen Reglements für den Export nach Russland**

**Gerd Slapke**, Geschäftsführer, DIN GOST TÜV Berlin-Brandenburg Gesellschaft für Zertifizierung in Europa mbH

17.20 – 17.40 **Fragen und Diskussion**

17.40 **Ende der 6. Handelsblatt Jahrestagung Russland**

**Info-Telefon: +49 (0) 2 11. 96 86 – 35 28**

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?  
Wir helfen Ihnen gerne weiter.



Konzeption und Inhalt

**Leonie Harmal**

Senior-Konferenz-Managerin  
EUROFORUM

E-Mail: leonie.harmal@euroforum.com



Organisation

**Christine Schories**

Konferenz-Koordinatorin  
EUROFORUM

E-Mail: christine.schories@euroforum.com



Sponsoring und Ausstellungen

**Christine Max**

Senior-Sales-Managerin, EUROFORUM  
Telefon: +49 (0)2 11.96 86–37 17

E-Mail: christine.max@euroforum.com

Im Rahmen der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, dem exklusiven Teilnehmerkreis Ihr Unternehmen und Ihre Produkte oder Dienstleistungen zu präsentieren. Ihre Fragen zu Sponsoring- und Ausstellungsmöglichkeiten sowie zur Zielgruppe beantworten wir Ihnen gerne.



Hans-Joachim  
Otto MdB



Alexander Rahr



André Scholz



Gerd Slapke



Andreas Steinborn



Falk Tischendorf



Dr.-Ing. E.h.  
Heinrich Weiss

## Co-Sponsor

### BEITEN BURKHARDT

**BEITEN BURKHARDT** ist eine unabhängige internationale Wirtschaftskanzlei mit einer langjährigen Tradition auf dem russischen Markt. Weltweit berät BEITEN BURKHARDT mit über 370 Rechtsanwälten an 13 Standorten. Drei von acht internationalen Standorten von BEITEN BURKHARDT befinden sich in der GUS. Seit 1992 ist BEITEN BURKHARDT mit der Eröffnung des Moskauer Büros seinen Mandanten in Russland verpflichtet. 1996 folgte die Eröffnung des Büros in St. Petersburg und 2004 das Büro Kiew. In Russland berät BEITEN BURKHARDT seine Mandanten traditionell in allen Fragen des russischen Rechts. Wir arbeiten in unseren russischen Büros in Teams aus russischen und deutschen Rechtsanwälten, Juristen und Steuerberatern. Schwerpunkte bilden das Gesellschafts- und allgemeine Wirtschaftsrecht, Immobilienrecht, Steuerrecht, Arbeitsrecht, Prozessrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, sowie Bank- und Finanzmarktrecht.

#### BEITEN BURKHARDT

Rechtsanwälte (Attorneys-at-Law)  
Turchaninov Per. 6/2  
119034 Moskau, Russland  
www.beitenburkhardt.com  
Ansprechpartner: Falk Tischendorf  
Telefon: +7 (0)4 95.2 32 96 35  
Telefax: +7 (0)4 95.2 32 96 33  
E-Mail: falk.tischendorf@bblaw.com

## Aussteller

### Rödl & Partner

**Rödl & Partner** ist weltweit tätig und zählt zu den großen Beratungsgesellschaften für: Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung,

Rechtsberatung, Unternehmensberatung und Business Process Outsourcing. Wir sind seit 1992 erfolgreich in Russland aktiv und haben:

- über 200 Mitarbeiter mit tiefgreifenden Marktkenntnissen
- grenzüberschreitendes Denken und interkulturelles Know-how
- Büros in Moskau/St. Petersburg

#### Rödl & Partner

Business Park LeFort  
Elektrosawodskaja ul. 27, Gebäude 2  
107023 Moskau  
www.roedl.ru  
Ansprechpartner: André Scholz  
Telefon: +7 (0)4 95.9 33 51 20 / 20 55  
Telefax: +7 (0)4 95.9 33 51 21  
E-Mail: andre.scholz@roedl.pro



Projekte und Investitionen. Einmalig in Bedingungen, herausfordernd im Ziel.

**THOST Projektmanagement** betreut Investoren

in Deutschland, Russland und international: Koordination und Steuerung von der Idee über Grundstücksauswahl, Erschließung, Planung, Genehmigung und Realisierung bis zur Inbetriebnahme. Unsere Referenzen in Russland: VW, IKEA, ECE, Roto Frank, HeidelbergCement, Schweizerische Botschaft Moskau, u. a.. Sicherer Erfolg Ihrer Investitionen in Russland.

#### OOO THOST Russia Projektmanagement

Prospekt Mira, Building 3, Korpus 1  
129090 Moskau, Russland  
www.thost.de  
Ansprechpartner: Andreas Spathelf  
Telefon: +49 (0) 72 31.15 60-0  
Telefax: +49 (0) 72 31.15 60-93  
E-Mail: tpm@thost.de

## Medienpartner



OST-WEST-CONTACT erscheint seit über 50 Jahren und liefert als führendes deutschsprachiges Wirtschaftsmagazin praxisorientierte Informationen für das Geschäft

mit den neuen EU-Staaten, Südosteuropa und der GUS.



Russland aktuell erscheint wöchentlich in deutscher Sprache und informiert aktuell und fundiert über die wirtschaftliche Entwicklung in Russland. Neben

Nachrichten zum wirtschaftlichen und wirtschaftspolitischen Geschehen werden Hintergrundberichte und Fachbeiträge veröffentlicht.

## Kooperationspartner

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft



Deutsch-Russische  
Auslandshandelskammer  
Российско-Германская  
внешнеторговая палата

[Kenn-Nummer]

- Ja**, ich nehme/wir nehmen teil am 28. April 2010 zum Preis von € 1.549,- pro Person zzgl. MwSt. [P1200325M012]  
(Im Preis ist die Teilnahme am Abendessen am Vorabend, den 27. April 2010 enthalten.)
- Ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme **das Handelsblatt kostenlos für zwei Monate erhalten.**
- Ich kann nicht teilnehmen und bestelle die **Tagungsunterlagen** zum Preis von € 299,- zzgl. MwSt. [P1200325M700]  
[lieferbar etwa 2 Wochen nach der Veranstaltung]
- Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.**
- Bitte korrigieren Sie meine Adresse wie angegeben. Wir nehmen Ihre **Adressänderung** auch gerne telefonisch auf: +49(0)2 11.96 86-33 33.

Name (1)
Position
Abteilung
E-Mail

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren:  
Zusendung **per E-Mail:**  Ja  Nein **per Fax:**  Ja  Nein

Name (2)
Position
Abteilung
E-Mail

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren:  
Zusendung **per E-Mail:**  Ja  Nein **per Fax:**  Ja  Nein

Firma
Ansprechpartner im Sekretariat
Anschrift
Telefon
Telefax

Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort  
 bis 20  21-50  51-100  101-250  
 251-500  501-1000  1001-5000  über 5000

Rechnung an
Name
Abteilung
Anschrift

Datum	Unterschrift
-------	--------------

## 6. Handelsblatt Jahrestagung

# Russland.

## Umbruch und Aufbruch

28. April 2010, Berlin

### So melden Sie sich an:

**telefonisch** +49 (0)2 11.96 86-35 28 [Christine Schories]  
**Zentrale** +49 (0)2 11.96 86-30 00  
**per Telefax** +49 (0)2 11.96 86-40 40  
**E-Mail** anmeldhb@euroforum.com  
**schriftlich** EUROFORUM Deutschland SE  
Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

**Termin und Ort** **28. April 2010**  
**Hotel Concorde Berlin**  
Augsburger Straße 41, 10789 Berlin  
Telefon: +49 (0) 30.80 09 99-0

### Wir über uns.

Handelsblatt Veranstaltungen vermitteln Ihnen in hochkarätigen Konferenzen und Seminaren wichtige Wirtschaftsinformationen zu aktuellen Themen. Wir bieten damit Führungskräften aus Wirtschaft und Industrie Foren für Know-how-Transfer und Meinungsaustausch. Mit der Planung und Organisation der Veranstaltungen haben wir die EUROFORUM Deutschland SE beauftragt.

<http://vhb.handelsblatt.com/russland>

### Teilnahmebedingungen.

Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Abendempfang Mittagessen und Pausengetränken pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

### Datenschutzinformation.

Das Handelsblatt und die EUROFORUM Deutschland SE verwenden die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

### Zimmerreservierung.

Im Tagungshotel steht ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung.  
**Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort Handelsblatt-/EUROFORUM-Konferenz vor.**

### Ihr Tagungshotel.

Das Luxushotel der neuen Generation: Zeitlos elegant und mit charmantem Service, direkt am Kurfürstendamm. Das Hotel bringt mit seinem Fokus auf Kunst, Architektur und Design das Flair des „Savoir-vivre“ nach Berlin. Alle 311 Zimmer inklusive 44 Suiten sind puristisch und extravagant zugleich sowie technisch auf dem neusten Stand und gehören zu den größten der Stadt. 16 flexible Tagungsräume auf 2.200 m<sup>2</sup>, das Restaurant St. Germain, die Brasserie Le Faubourg mit Lounge und Lutèce Bar, das Businesscenter, ein Conference Concierge Service und ein exklusiver Fitnessbereich runden das Angebot ab. Am Abend des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das Hotel Concorde Berlin herzlich zu einem Welcome Drink ein.

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung? Wir helfen gerne weiter.

**Leonie Harmal** (Senior-Konferenz-Managerin)  
**Christine Schories** (Konferenz-Koordinatorin)  
**Telefon: +49 (0)2 11.96 86 - 35 28**